

# Einführung von Betreuungsgutscheinen in Köniz

**5.3.2019 - Der Gemeinderat hat die Einführung von Betreuungsgutscheinen für Kindertagesstätten und Tageseltern in der Gemeinde Köniz beschlossen. Die Betreuungsgutscheine werden erstmals per 1. August 2019 ausgegeben.**

Nach dem Entscheid des Berner Regierungsrates, per 2019 Betreuungsgutscheine für Plätze in Kindertagesstätten und bei Tageseltern einzuführen, hat sich die Gemeinde Köniz eingehend auf die Umstellung zum Betreuungsgutscheinsystem vorbereitet. Der Könizer Gemeinderat hat deshalb entschieden, auf den erstmöglichen Termin, also per 1. August 2019, Betreuungsgutscheine auszugeben. Am 18. März wird das Könizer Parlament noch über die dazu nötigen Anpassungen des Reglements der Gemeinde entscheiden.

In der Gemeinde Köniz wohnhafte Eltern, welche entsprechend dem kantonalen Reglement über die Berechtigung zur Vergünstigung eines Betreuungsplatzes verfügen, können die Betreuungsgutscheine für August 2019 frühestens ab 1. Mai 2019 beantragen. Dafür wird nach wie vor das bereits bestehende Online-Portal zur Verfügung stehen. Die Gutscheine können durch die Eltern bei einem Betreuungsangebot ihrer Wahl eingelöst werden. Voraussetzung ist, dass die Anbieter über eine Zulassung des Kantons verfügen.

Die Betreuungsgutscheine werden erst ausgestellt, wenn eine Platzbestätigung durch eine Kita oder Tagesfamilienorganisation vorliegt. Die Eltern müssen sich somit vorher auf die Suche nach einem freien Betreuungsplatz begeben. Eine Anmeldung für subventionierte Plätze über die zentrale Anmeldestelle der Gemeinde wird mit dem neuen System nicht mehr möglich sein.

Der Gemeinderat geht davon aus, dass das bereitgestellte Budget ausreichen wird, damit alle Eltern, welche dazu berechtigt sind, auch einen Gutschein erhalten werden. Er behält sich jedoch vor, bei zu grosser Nachfrage eine Warteliste für die Ausgabe von Gutscheinen zu führen.

## **Auskunftspersonen**

- Gemeinderat: Hans-Peter Kohler, Vorsteher Direktion Bildung und Soziales, T 079 508 62 39
- Verwaltung: Jürg Neiger, Leiter Fachstelle Alter, Jugend und Integration, T 031 970 92 38